

## Inhalt

Zu Lou Andreas-Salomé	2
Zum Herausgeber	2
Editorische Notiz	10
<b>In der Schule bei Freud</b>	<b>11</b>
<b>I. Wien: 25. Oktober 1912 bis 6. April 1913</b>	<b>13</b>
Kollegbeginn (I) bei Sigmund Freud	13
Erster Besuch bei Alfred Adler	14
Mittwochsgesellschaft (1): Neurotische Ätiologie. Freud versus Adler	17
November: Der Psychoanalytiker als Ausnahmemensch	18
Kolleg (II): Begriffliches: Ubw – Komplex – Trieb. Freud versus Jung	19
Mittwochsgesellschaft (2): Sadger über Sadomasochismus	21
Zweiter Besuch bei Alfred Adler	22
C.G. Jung: Die verhängnisvolle Arbeit	23
Adler-Vortrag im Ärztlichen Verein	24
Mittwochsgesellschaft (3): Eine Fallanalyse Freuds	25
Kolleg (IV): Besonderheiten der Traumsymbole	26
Tausk-Kursus (II): Seminar zur Theorie der Psychoanalyse	28
Mittwochsgesellschaft (4): Freud versus Swoboda	29
Dritter Besuch bei Alfred Adler: Erkenntnistheoretische Probleme – Psychische und somatische Grundlagen der Neurose	30
Tausk-Kursus (III): Verdrängung: Grundlage oder Hindernis des Schöpferischen	34
Mittwochsgesellschaft (5): Tausk: Narzissmus und künstlerische Hemmung	35
Kolleg (V): Zum Analcharakter	37
Tausk-Kursus (IV): Die Fehlleistungen	38
Mittwochsgesellschaft (6): Beinahe eine Adler-Debatte	39
Im Swoboda-Kolleg: Männlich-Weibliche Periodizität	42

Besuch bei Freud (1): Erkenntnistheoretische Probleme	44
Gespräche mit Tausk: Über Alkoholismus und Homosexualität	45
Mittwochsgesellschaft (7): Psychoanalyse und Philosophie	46
Südslawische Balladen	48
Spinoza: Der Philosoph der Psychoanalyse	51
Kolleg (VII): Der primäre Lustgewinn in der Neurose. Suggestion versus Bewusstmachung. Zur Übertragung	52
Analysen: Entfremdungsgefühle in der analytischen Beziehung. Widerstand und narzisstisches Ganzheitserleben	54
Weihnachten: Über Tausk	56
Sylvester: Der nackte Mensch	57
Kolleg (VIII): Traum und Märchen	58
Mittwochsgesellschaft (8): Magie und Religion	59
Kolleg (IX): Analyse zweier Kinderlügen	60
Tausk-Kursus (V): Sexualität und der Kulturpunkt des Weibes	61
Mittwochsgesellschaft (9): Märchenanalysen	62
Von den Tausk-Kursen: Tausk als Lehrer: Neurosenbegriff. Narzissmus	63
Kolleg (X): Typen in der Neurosenbehandlung	67
Mittwochsgesellschaft (10): Periodizität. Objekt- versus Subjekt-Erotik	68
Besuch bei Freud (2): Die narzisstische Katze. Persönliches	70
Mittwochsgesellschaft (11): Die »Entdeckung« der Kindersexualität. Muskelerotik und hysterische Symptombildungen	72
Kolleg (XII): Kindertraumen. Persönliche Kindheitserinnerungen	73
Besuch bei Freud (3): Weibliche Psychosexualität: Penisneid vs. Fülle. Freud über Stekel. Ich-Bewusstsein und Vereinzelung	75
Mittwochsgesellschaft (12): Tausk Kritik an Putnam	79
Besuch bei Freud (4): Freuds Beziehung zu Tausk	79
Das Onaniebuch	80
Kolleg (XIII): Sexualität als Grundursache der Neurosen	81

Mittwochsgesellschaft (13): Reim und Refrain	82
Genuss in der Urania: Über Kino, Inversion und Totem und Tabu	83
Besuch bei Freud (5): Freud und die Philosophie	87
Mittwochsgesellschaft (14): Federn über Neurose und Arbeits- hemmung	89
Tausk und seine Buben: Über Kindheitserinnerungen, Gewalt und Verdrängung	89
Mittwochsgesellschaft (15): Narzissmus	91
Die letzten Tausk-Kurse: Phobie und Zwangsneurose. Tausk als Dozent	94
Mittwochsgesellschaft (16): Tausk Vortrag und Freuds Beunru- higung	96
Besuch bei Freud (6): Die Tausk-Frage. Freud und die Philoso- phie	97
In Lundenburg: Erkenntnistheoretisches. Die Frau als Glücks- tier	99
Vorlust und Endlust: Psychologie versus Physiologie	101
Barock: Nachtrag zu Wilhelm Worringer	102
Über Perversionen: Verschiebbarkeit des Triebes	104
Rückblick: Freuds Auffassungen zur Neurose	107
Vierter Besuch bei Adler: Abschließendes Resümee seiner Theorie	108
Nachtrag: Zu Tausks Kindheitserinnerungen	110
Mittwochsgesellschaft (17): Die nicht gehaltene Abschiedsrede	111
Untreue I-III: Die geistigen Fähigkeiten der Frau. Treue und Fixierung	113
Aus schriftlichen Analysen: Regression. Zwangsneurose. Masochismus. Psychoanalyse und Juden	116
Besuch bei Freud (7): Letzter Besuch. Abnormitäten versus Neurosen. Therapie und Forschung	117

II. Budapest: 7. bis 9. April 1913	119
Budapest: Ferenczis Diarium. Dynamisches versus primäres Ubw. Psychoanalytische Bewegung	119
III. München: 11. bis 21. April 1913	123
Gebaattel: Charakterkunde	123
VI. Göttingen: Ende April bis Mitte August 1913	125
Loufried Pflingsten: Bjerre und Rilke im Vergleich	125
Die Büste: Über Bjerre in seinem Kunstwerk	128
Das Märchen: Bjerres Menschenscheu	130
Schuld-Mechanismen: Utilitaristische vs. neurotische Genese	131
Realität: Freuds Realitäts- und Lustprinzip	134
Sublimation: Natur versus Kultur	137
Ambivalenz: Dualität und Kreativität des Lebens	138
Das Verzauberte: Der Phallus als Weltenzeuger	140
Zu Libido: Probleme des psychoanalytischen Libidobegriffs bei Freud und Jung	142
Bleuler: Über das Unglück des Schizophrenen	144
Rainer in Göttingen: Rilkes Persönlichkeit und Kreativität	145
V. München: 17. bis 20. August 1913	150
Bei Gebaattel: Über Rilke. Kunst und neurotische Komplexe. Gebaattels Einstellung zu Freud	150
VI. Wien: 20. August bis 5. September 1913	153
Zum Narzissmus: Gedanken von und über Tausk	153
VII. München: 6. September bis 3. Oktober 1913	158
Kongress: Reminiszenzen	158
Nach dem Kongress: Freuds Unbehagen am Okkulten. Persön- liches	159
Mit Ferenczi: Philosophisches. Seine psycho-biologischen Spe- kulationen. Todes- und Lebenstendenzen. Spiritismus	161
In Tegernsee und München: Bei Max Scheler mit Gebaattel. Gespräche	165

Rilke: Rainers Traum	169
VIII. Dresden (Hellerau) und Riesengebirge: 4. bis 21. Oktober 1913	171
Reflexionen: Reminiszenzen an Werfel. Rainer	171
Im Riesengebirge: Religion und Vaterkonflikt. Sanatorium Zielgelroth. Bisexualität. Eine Traumanalyse	172
IX. Berlin: 21. bis 29. Oktober 1913	177
Stunden mit Eitingon: Gespräche. Besuch der Berliner IPV-Ortsgruppe	177
Reflexionen: Widerstand und Normalität. Ich-Trieb versus Sexualtrieb	178
Quellen und Erläuterungen	180
Nachwort	215
Literatur	231
Siglen und Abkürzungen	233
Zeittafel	239
Personenverzeichnis	241